

LWL-Industriemuseum
Westfälisches Landesmuseum für Industriekultur



Hattingen

Führungen und Programme

Henrichshütte Hattingen

www.lwl-industriemuseum.de

LWL

Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.



entdecken, erleben, erinnern

Einmal am Hochofen rackern, statt in der Schule zu büffeln, mit der „Ratte“ auf Schatzsuche gehen, bei einer Stollenführung in den Untergrund abtauchen oder mit dem gläsernen Aufzug 35 Meter aufwärts auf den ältesten Hochofen im Revier fahren. Das sind nur einige von vielen Möglichkeiten, das LWL-Industriemuseum Henrichshütte Hattingen zu erkunden.

Unsere Angebote für Gruppen reichen von der klassischen Museumsführung für Erwachsene bis zum Schulausflug mit unserem Museumsmaskottchen „Ratte“, vom Kindergeburtstag bis zur Formerlehre in der Schaugießerei.

Gehen Sie mit uns auf Entdeckungstour.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Inhaltsverzeichnis

Programme für Kinder und Jugendliche.....	3–7
Angebote für Familien.....	8–9
Führungen für Erwachsene und Jugendliche.....	10–15
Angebote der Schaubetriebe.....	16–18
Weitere Angebote.....	19–20
Tipps für den Tag	21
Hinweise zur Anmeldung und Barrierefreiheit	22–23



Programme für Kinder und Jugendliche

1. Grüne Hütte für Kitas und Co.

Alter: Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter
Dauer: 1,5 Stunden
Teilnehmerzahl: max. 20
Kosten: 50 €+ Eintritt
Begleitpersonen: mind. 2

Auf der Industriebrache entdecken die Kinder Pflanzen, nehmen Steine in die Hand und beobachten Tiere. Bei ihrer Spurensuche lernen sie

neben der Natur auch die Hinterlassenschaften der alten Industrieanlage kennen. Nach dem Rundgang gestalten die Kinder je nach Jahreszeit verschiedene Erinnerungsstücke aus natürlichen Materialien.

Lerninhalte und -ziele:
Erlebnisorientierte Naturerfahrung auf der Industriebrache; Umgang und Gestaltung mit natürlichen Materialien, Erkennen von Gemeinsamkeiten und Gegensätzen in Natur und Industriebrache





2. Rattentour

Alter: Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter
Dauer: 1,5 Stunden
Teilnehmerzahl: max. 20
Kosten: 50 €+ Eintritt
Begleitpersonen: mind. 2

Die Ratte findet nicht nur den großen rostigen Hochofen und die Butterbrote der Arbeiter spannend. Das Geheimnis um das Eisen muss sie einfach lösen. Das schaffen die Schülerinnen und Schüler auch! Gemeinsam wird ausprobiert und geforscht. Zum Glück hat Ratte eine Kiste für die Klasse gepackt. Werkzeuge, Schutzkleidung und andere Materialien aus der Hüttenzeit wecken

Neugier. Gemeinsam erschließen die Schüler den bis dahin fremden Raum Industrie als Teil ihrer Umwelt.

Lerninhalte und -ziele:
Spielerische Erkundung des eigenen Lebensraumes und der Region, unterschiedliche Materialien mit allen Sinnen erfahren und beschreiben, Anwendung sachgerechter Sprache





3. Auf Schicht im „RackerWerk“

Klassen: 1–5
Dauer: 1,5 Stunden
Teilnehmerzahl: max. 20
Kosten: 50 €+ Eintritt
Begleitpersonen: mind. 2

Jetzt müssen alle mit-
helfen: Auf dem Hütten-
spielplatz „RackerWerk“
beginnt die Schicht! Nur
im Team kann der Hoch-
ofen betrieben werden.
Die Schülerinnen und

Schüler arbeiten in ver-
schiedenen Gruppen, sie
heben, ziehen, fegen und
kurbeln. Dabei lernen
sie spielerisch und durch
eigenes Erleben die Ab-
läufe der Eisenherstellung
und die verschiedenen
Arbeitsplätze am Hoch-
ofen kennen. Sicherheits-
kleidung und Helm sind
natürlich Pflicht.



Lerninhalte und -ziele:
Teambildung, Rollenspiel,
handlungsorientiertes
Erkunden unterschiedli-
cher Arbeitsabläufe und
Arbeits-bereichen rund
um den Hochofen (in
Gruppen wird
der Spiel-Hochofen
beliefert, beschickt und
abgestochen)



4. Ferrum – Vom Erz zum Eisen

Klassen: 5–7
Dauer: 1,5 Stunden
Teilnehmerzahl: max. 20
Kosten: 50 €+ Eintritt
Begleitpersonen: mind. 2

Was ist Erz, was ist Eisen?
Was ist der Unterschied zwischen Eisen und Stahl? Und welche Stoffe entstehen im Hochofen? Gemeinsam erforschen die Schülerinnen und Schüler die verschiedenen Schritte der Metallgewinnung. Gezielte Versuche helfen, die Fragen zu beantworten.

Lerninhalte und -ziele:
Kennenlernen von Rohstoffen und Verfahren der Eisengewinnung am Hochofen, erforschen und bewerten der Produktions- und Arbeitsstätte (Bruchversuch, Gasanalyse, Sammeln und Vergleichen von Materialien, vereinfachte Modelle vom Hochofen)





5. Feuer über der Ruhr

Klassen: 7–10

Dauer: 1,5 Stunden

Teilnehmerzahl: max. 20

Kosten: 50 €+ Eintritt

Begleitpersonen: 2

Die Entwicklung der Henrichshütte in den letzten 150 Jahren ist deckungsgleich mit den meisten anderen Industrieanlagen des Ruhrgebiets.

Diese Zeitspanne von der Industrialisierung bis zum Strukturwandel hat zahlreiche Spuren auf dem Gelände hinterlassen.

An Beispielen einiger Ar-

beitsplätze auf der Hütte erarbeiten die Schülerinnen und Schüler Themen zur Industrialisierung um diese abschließend kritisch zu bewerten und zu beurteilen.

Lerninhalte und -ziele: eigenständige Einarbeitung in das Thema Industrialisierung mit Arbeitsblättern, gegenseitiger Präsentation und Diskussion





Angebote für Familien

1. Ratte feiert Geburtstag!

Alter: 6-10 Jahre

Dauer: 2 Stunden

Teilnehmerzahl: max. 12

Kosten: 60 € + 10 € Raummiete + Eintritt

Begleitpersonen: mind. 2



Für das Geburtstagskind und seine Gäste hat die Ratte eine Kiste mit ihren liebsten Dingen gepackt. Gemeinsam werden wir sie auspacken und dabei probieren, tasten, riechen und so einiges herausfinden über Rattes wichtigstes Thema: das Eisen. Natürlich gibt es genug Zeit, um Kuchen zu essen und Geschenke auszupacken.

Besonderer Hinweis: Raummiete enthalten. Die Verpflegung kann selbst mitgebracht werden. Angebote hält auch unsere Restaurant „Henrichs“ bereit:
www.henrichs-restaurant.de





2. Kindergeburtstag: Schatzsuche

Alter: 6–10 Jahre

Dauer: 2 Stunden

Teilnehmerzahl: max. 12

Kosten: 60 €+ 10 € Raummiete + Eintritt

Begleitpersonen: mind. 2



Auf der Jagd nach Rattes Schatz erkunden wir das Gelände. Den Schatz hat sie super versteckt, denn Ratte kennt das Gelände richtig gut und weiß alles über Eisen. Um ihn zu finden, müssen wir versteckte Botschaften finden, verzwickte Rätsel lösen, geheime Dinge ertasten und weitere Aufgaben erledigen. Zur Erholung machen wir eine gemeinsame Pause, um Kuchen zu essen und Geschenke auszupacken.

Besonderer Hinweis: Raummiete enthalten. Die Verpflegung kann selbst mitgebracht werden. Angebote hält auch unsere Restaurant „Henrichs“ bereit:
www.henrichs-restaurant.de



Führungen für Erwachsene und Jugendliche

1. Hochofenreise

Alter: für Menschen jeden Alters

Dauer: 1/1,5 Stunden

Teilnehmerzahl: max. 25

Kosten: 35/45 €+ Eintritt

Das Ruhrgebiet ist bekannt für seine Industriegeschichte, aber was wurde auf der Hütte genau gemacht? Wie wurde hier Eisen hergestellt? Wer hat hier früher gearbeitet? Beim Rundgang rund um den Hochofen gibt es Antworten.

Überlieferte Anekdoten und Erfahrungen früherer Hüttenwerker vermitteln ein lebendiges Bild der einstigen Arbeitsplätze. Vielleicht können Sie auch Geschichten beitragen? Abschließend fahren wir bei den Programmen von 60 und 90 Min. Dauer auf den Hochofen und überblicken das ehemalige Werksgelände.



2. Die ganze Hütte

Alter: für Menschen jeden Alters
Dauer: 2 Stunden
Teilnehmerzahl: max. 25
Kosten: 55 €+ Eintritt

Die Henrichshütte hat mehr zu bieten als „nur“ den ältesten Hochofen des Ruhrgebiets. Auf der Tour lernen Sie alle



Aspekte des Industriedenkmals kennen – vom ältesten Gebäude bis hin zum kleinsten Gestein.

Das alte Bessemer Stahlwerk, der große Konverter und das Erzkabinett sind nur einige Stationen, die besucht werden.

3. Was ist Eisen, was ist Stahl?

Alter: für Menschen jeden Alters
Dauer: 1,5 Stunden
Teilnehmerzahl: max. 25
Kosten: 45 €+ Eintritt

Technik für alle: Wer es ganz genau wissen möchte, ist hier richtig! Die Führung mit techni-

ischem Schwerpunkt gibt vertiefende Informationen über die Funktionsweise von Hochofen und Stahlwerk. Gemeinsames „Fachsimpeln“ gehört natürlich dazu.

Besonderer Hinweis: Dieses Programm richtet sich auch an Gruppen technischer Schulen.





4. Grüne Hütte für Erwachsene

Alter: für Menschen jeden Alters

Dauer 1,5 Stunden

Teilnehmerzahl: max. 25

Kosten: 45 € + Eintritt

Industriebrachen gehören zu den artenreichsten Grünflächen. Wie es dazu kommt und was die Besonderheiten der Industriebrache ausmacht, erfahren Sie bei einem Rundgang über das Gelände. Typische Pflanzen werden vorgestellt. Es geht um Boden, Wasser und Klima. Riechen und Fühlen schärfen die Sinne und das Verständnis.





5. Luftschutz auf der Henrichshütte

Alter: für Menschen jeden Alters

Dauer: 1,5 Stunden

Teilnehmerzahl: max. 15

Kosten: 45 €+ Eintritt

Im Zweiten Weltkrieg wurde die Henrichshütte zu einem Drittel zerstört. Schutz vor den Bombenangriffen suchten die Arbeiter in Luftschutzräumen, von denen heute einige besichtigt werden können. Bei der Führung lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die teils unterirdischen Räume sowie die Maßnahmen bei Bombenalarm kennen.





6. Kolleginnen & Kollegen

Alter: für Menschen jeden Alters

Dauer: 1,5 Stunden

Teilnehmerzahl: max. 25

Kosten: 45 €+Eintritt

Beim Rundgang lernen Sie das Hüttenwerk aus unterschiedlichen Perspektiven kennen. War die Hütte wirklich eine reine Männerwelt? Welche Erfahrungen machten hier Frauen, welche Männer? Verschiedene Sichtweisen laden zum gemeinsamen Austausch ein.





7. Entdecken und Erinnern

Alter: für Menschen im hohen Alter
und eingeschränkter Mobilität

Dauer: ca. 1 Stunde

Teilnehmerzahl: max. 20

Kosten: 45 €+ Eintritt

Der Besuch auf der Henrichshütte Hattingen führt zurück in eine Zeit, als die Feuer an der Ruhr noch loderten. Bei einer Führung für Menschen mit eingeschränkter Mobilität auf dem Weg des Eisens erfahren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Spannendes aus der Geschichte der Hütte und „begreifen“, wie im Hochofen Eisen erschmolzen wurde:

Die Einsatzstoffe dürfen angefasst werden. Höhepunkt der Führung ist eine Fahrt im gläsernen Aufzug auf den ältesten Hochofen im Revier. Von der 35 Meter hoch gelegenen Aussichtsebene hat man einen atemberaubenden Blick auf Geschichte und Gegenwart der Region.



Angebote der Schaubetriebe

1. Schaugießen

Alter: für Menschen jeden Alters

Dauer: 1,5 Stunden

Teilnehmerzahl: max. 20

Kosten: 60 €+ Eintritt

Formen, Schmelzen, Gießen, Putzen – die zentralen Schritte des Gießens können Sie auf der Henrichshütte hautnah erleben. Wenn unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen auf der Hütte flüssiges Metall gießen, schauen Sie aus sicherer Entfernung zu.

Besonderer Hinweis: buchbar von April bis Oktober





2. Formerlehre

Alter: für Menschen jeden Alters

Dauer: 2 Stunden

Teilnehmerzahl: max. 15

Kosten: 90 €+ Eintritt

In unserer Schaugießerei können Sie bei Formern in die Lehre gehen. Gemeinsam mit ehemaligen Hüttenwerkern erarbeiten Sie eine eigene Gussform aus Sand. Beim anschließenden Gießen können Sie aus sicherer Entfernung zuschauen und das Metallobjekt anschließend mit nach Hause nehmen.

Besonderer Hinweis: buchbar von April bis Oktober





3. Kindergeburtstag

Alter: ab 6 Jahren

Dauer: 3 Stunden

Teilnehmerzahl: max. 15

Kosten: 90 €+ Eintritt

Begleitpersonen: mind. 2



Geburtstag in der Schaugießerei: Jetzt werden die Ärmel hochgekrempelt! Die Kinder sieben, stampfen, schleppen, gießen... Am Ende hat jeder sein eigenes Werkstück produziert, das er mit nach Hause nehmen kann. Zwischendurch gibt's genug Pausen, um den Geburtstagskuchen zu genießen.

Besonderer Hinweis: Raummiete enthalten. Die Verpflegung kann selbst mitgebracht werden. Angebote hält auch unsere Restaurant „Henrichs“ bereit:
www.henrichs-restaurant.de





Weitere Angebote

Führungen außerhalb der Öffnungszeiten sind nach Rücksprache möglich. Zusätzliche Kosten entstehen für einen weiteren Mitarbeiter.

Fackeln: Die Führungen am Abend können wetterabhängig auf Wunsch auch mit Fackeln stattfinden. Kosten 1,50 € pro Fackel. Sprechen Sie uns an.

Fremdsprachen: Einige Führungen bieten wir gegen einen Aufpreis von 12 € in folgenden Sprachen an: Englisch, Französisch, Niederländisch, Russisch, Spanisch.

Offene Angebote

Täglich von Di–So um 11.30 Uhr

„Führung für Erwachsene“: 2 €/Person + Eintritt.

Jeden Freitag um 18.00 Uhr

„Führung für Familien“: 8 €/Erwachsene, 4 €/Kinder, in der Winterzeit mit Fackeln und Leuchtstäben.

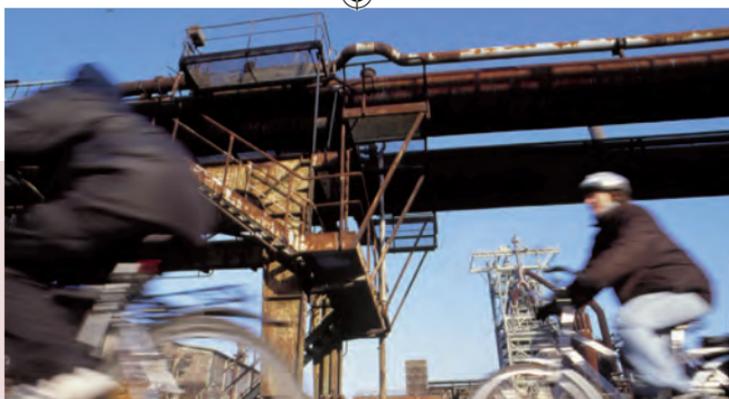
Jeden Samstag um 15.00 Uhr

„Führung für Familien“: 2 €/Person + Eintritt.

Jeden Sonntag um 14.30 Uhr

„Ratten-Kinder-Führung“ 2 €/Person + Eintritt.

Änderungen vorbehalten



Wechselnde Angebote:

1. Sonntag im Monat 14–17 Uhr Eisenbahnfahrten
2. Sonntag im Monat 11 Uhr Grüne Werkstatt,
14–17 Uhr Schmiedevorführung (April bis Oktober)
3. Sonntag im Monat 14–17 Uhr Schaugießerei
(April bis Oktober)
4. Sonntag im Monat 10.30 Uhr Führung Grüner Weg
(April bis Oktober)

Museumsspielplatz: Unser Spielplatz „RackerWerk“ – ein Hochofen im Kleinformat – lädt zum Toben und Verweilen ein.

Hilfsmittel und mehr: Bei Bedarf stellen wir Ihnen gerne folgende Dinge zur Verfügung:

- Leselupen
- Leihrollstuhl oder Leihrollator
- Fahrradflickzeug
- Regenschirm
- Fahrradgaragen (auch für Gruppen)

Außerdem bieten wir eine Vielzahl von Sonderausstellungen, Vorträge und Veranstaltungen an.

Alle Infos unter www.lwl-industriemuseum.de.



Tipps für den Tag

Das LWL-Industriemuseum Henrichshütte liegt nur wenige hundert Meter vom Ruhrtalradweg entfernt, der die Henrichshütte mit dem LWL-Industriemuseum Zeche Nachtigall verbindet.

Auch die Hattinger Altstadt ist nicht weit entfernt und lädt zum Schlendern, Bummeln und Schlemmen ein.

Weitere Infos zu lohnenden Zielen in der Umgebung gibt es bei „Hattingen Marketing“, Tel. 02324 951395

Kontakt (siehe Seite 23)



Hinweise zur Anmeldung und zur Barrierefreiheit

Anmeldungen bitte über das Foyer der Henrichshütte Hattingen: 02324 9247-140, möglichst 7 Tage vorher die Angabe des gewünschten Termins und Programms, die Teilnehmerzahl, ggf. das Alter der Kinder und sonstige Besonderheiten. Natürlich brauchen wir auch Ihre kompletten Kontaktdaten: Name, Adresse, Telefonnummer und E-Mail-Adresse. Sie erhalten dann eine schriftliche Bestätigung Ihrer Führung.

Bitte beachten Sie: Fast alle Führungen und Programme finden auch in nicht geheizten Räumen oder sogar im Freien statt. Bitte denken Sie an entsprechende Kleidung.

Fast alle Museumsbereiche sind für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen zugänglich. Wir können den Besuch besser vorbereiten, wenn Sie uns vorher mitteilen, dass sich in Ihrer Gruppe z. B. Rollstuhlfahrer befinden.

Kontakt

LWL-Industriemuseum
Westfälisches
Landesmuseum für
Industriekultur

Henrichshütte Hattingen
Werksstr. 31–33
45527 Hattingen
Fon 02324 9247-0 oder -140
Fax 02324 9247-112
E-Mail: henrichshuette@lwl.org
www.lwl-industriemuseum.de
www.facebook.com/LWL.Industriemuseum

Öffnungszeiten

Di–So 10–18 Uhr,
Fr 10–20 Uhr

Anfahrt

Mit Bus und Bahn:

Ab Bochum Hauptbahnhof mit den Buslinien CE 31 und SB 37 („Henrichshütte“)

Ab Hattingen-Mitte (Busbahnhof) mit den Buslinien 558 („Industriemuseum“), SB38 („Werksstraße“) sowie CE 31 und SB 37 („Henrichshütte“)

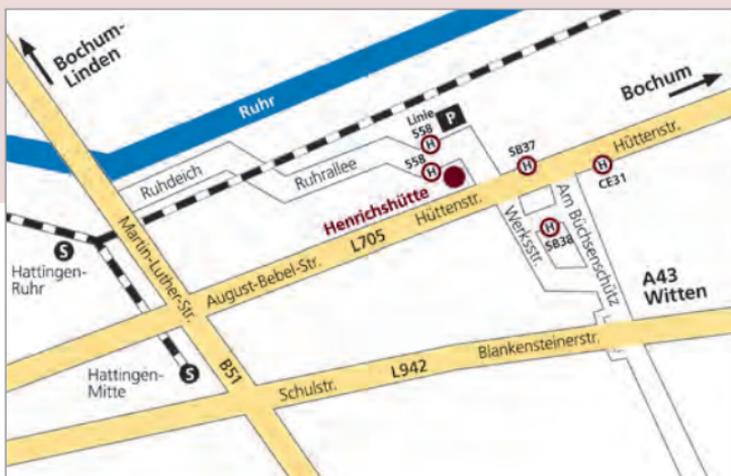
In Hattingen-Mitte (Busbahnhof) S-Bahn-Anschluss Linie 3 Richtung Essen/Oberhausen

Eintrittspreise

Erwachsene 4,00 €
Gruppen ab 16 Personen
je Person 3,50 €
ermäßigt* 2,50 €
Kinder, Jugendliche (6–17 J.)
und Schüler 1,50 €
Schüler mit Führung 1,10 €
(2 Begleiter frei)
Familientageskarte 9,00 €

Wir empfehlen
die LWL-MuseumsCard

* Bezieher von laufenden Leistungen nach den Sozialgesetzbüchern II und XII, Studierende (mit Ausnahme „Studium im Alter“), Auszubildende, Bundesfreiwilligendienst-Leistende, Angehörige im freiwilligen sozialen und ökologischen Jahr, schwerbehinderte Menschen ab 80% (Begleitperson frei)





Zeche Zollern Dortmund



Zeche Hannover Bochum



Zeche Nachtigall Witten



Henrichshütte Hattingen



Schiffshebewerk
Henrichenburg Waltrup



TextilWerk Bocholt



Ziegeleimuseum Lage



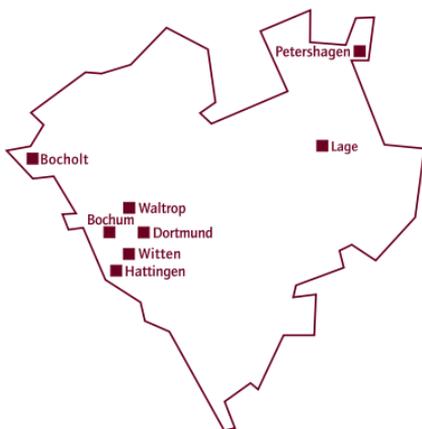
Glashütte Gernheim
Petershagen

LWL-Industriemuseum

Westfälisches Landesmuseum für Industriekultur

Das LWL-Industriemuseum ist ein Verbundmuseum an acht Orten der Industriegeschichte. 1979 vom Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) gegründet, ist es das erste und größte Industriemuseum in Deutschland. Es vermittelt, erforscht und bewahrt die Kultur des Industriezeitalters von den Anfängen bis zur Gegenwart.

Fotos: LWL-Industriemuseum, A. Hudemann, M. Holtappels, W. Fischer



Acht Orte – Ein Museum
www.lwl-industriemuseum.de

